

Bibel für Kinder
zeigt:



Noah und die
große Flut



Noah war ein Mann, der Gott verehrte. Alle anderen Menschen hassten Gott und gehorchten ihm nicht. Eines Tages sagte Gott etwas schockierendes. Gott sagte

zu Noah: „Ich

werde diese böse Welt zerstören.

Nur deine Familie wird gerettet.“



Gott warnte Noah, dass eine große Flut kommen und die Erde bedecken würde.



„Mach dir einen Kasten aus Tannenholz,
ein Boot welches groß genug ist für
deine Familie und viele Tiere,“ wurde
Noah befohlen. Gott gab Noah
genaue Anweisungen. Noah
machte sich an
die Arbeit.





Die Leute wahrscheinlich
verspotteten Noah
als er erklärte, dass er
eine Arche baute.

Noah
baute

weiter.
Er fuhr
auch fort,
den Menschen
von Gott zu sagen.
Niemand hörte auf ihn.



Noah hatte einen großen
Glauben. Er glaubte
Gott, obwohl niemals
vorher Regen gefallen
war. Bald war die
Arche fertig, um mit
Proviant geladen zu
werden.



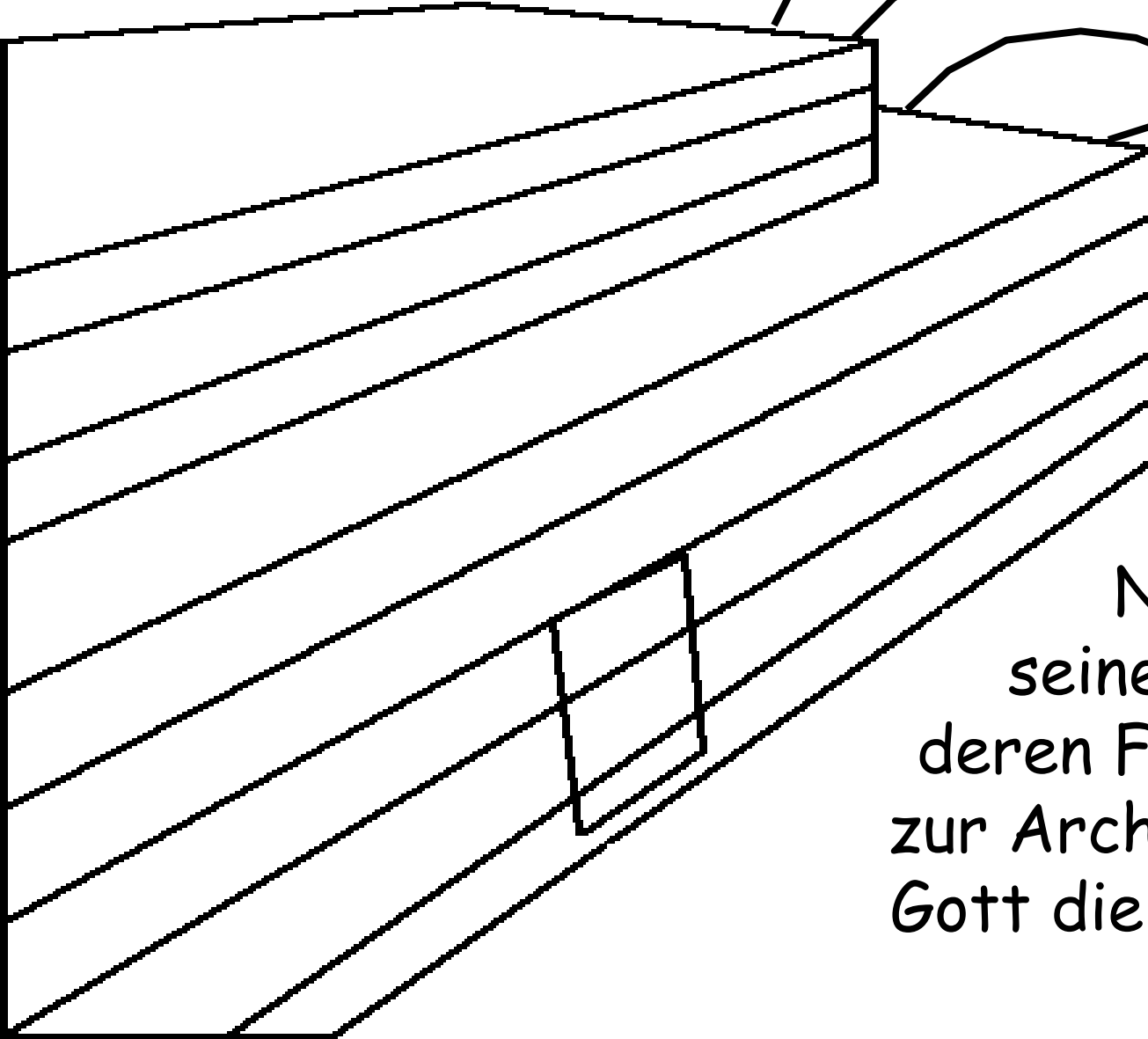
Nun kamen die Tiere. Gott brachte sieben von
einigen Tierarten, und zwei von anderen. Vögel groß
und klein, Tiere klein und groß machten sich auf
den Weg zur Arche.



Wahrscheinlich verspotteten die Leute den Noah als er die Tiere ladete. Sie hörten nicht auf, gegen Gott zu sündigen. Sie baten nicht, in die Arche eingehen zu dürfen.



Endlich waren alle Tiere
und Vögel an Bord.



„Komm in
die Arche,“
lud Gott Noah
ein. „Du und
deine Familie.“

Noah, seine Frau,
seine drei Söhne und
deren Frauen gingen ein
zur Arche. Dann machte
Gott die Tür zu!





Dann kam
der Regen. Ein
starker Regen fiel auf die Erde für
40 Tage und Nächte. Die Fluten
flossen über Städte und Dörfer.



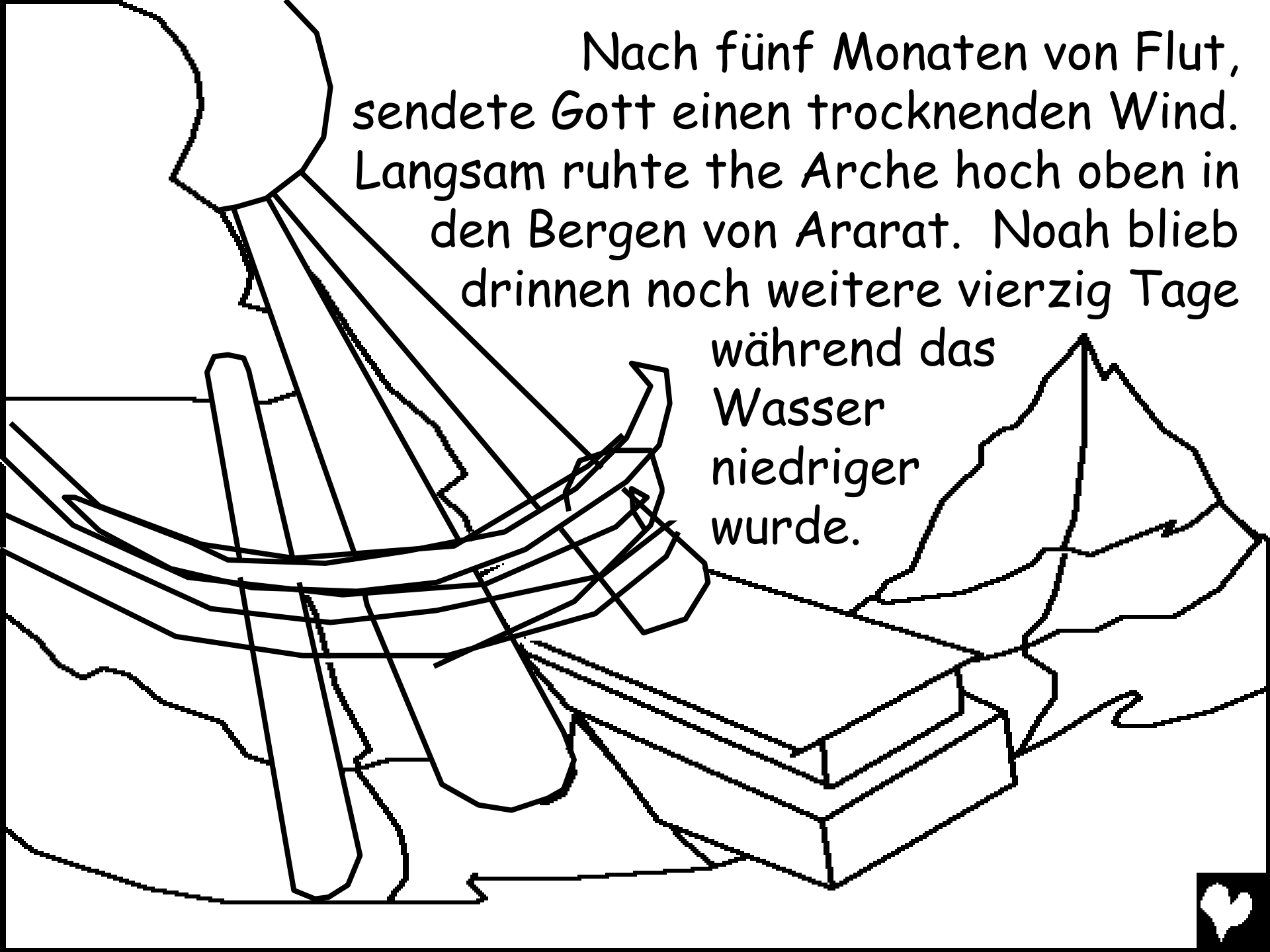


Als der Regen aufhörte, waren
so gar die Berge unter Wasser.
Alles was Luft atmete war tot.



Als die Wasser stiegen,
trieb die Arche auf dem
Wasser. Es mag innen
dunkel gewesen sein,
vielleicht holperig, und
vielleicht so gar
erschreckend. Aber
die Arche beschützte
Noah vor der Flut.





Nach fünf Monaten von Flut,
sendete Gott einen trocknenden Wind.
Langsam ruhte the Arche hoch oben in
den Bergen von Ararat. Noah blieb
drinnen noch weitere vierzig Tage
während das
Wasser
niedriger
wurde.





Noah sandte einen Raben und eine Taube aus dem offenen Fenster der Arche. Da die Taube keinen trocknen, sauberen Platz fand um zu ruhen, kam sie zu Noah zurück.

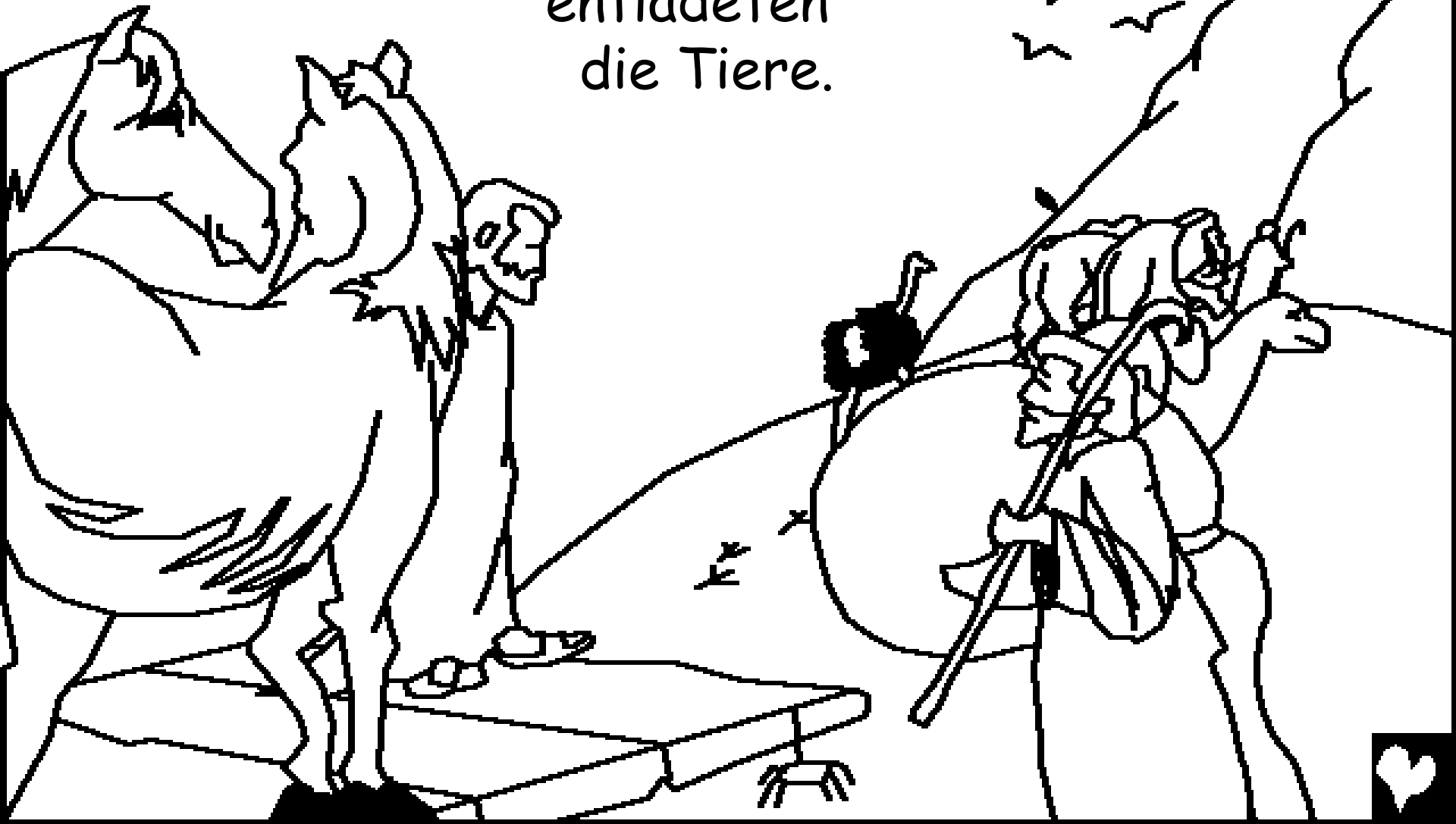




Eine Woche später versuchte Noah noch einmal. Die Taube kam zurück mit einem neuen Oliven Blatt im Schnabel. In der darauf folgenden Woche, wußte Noah, dass die Erde trocken ist, weil die Taube nicht zurückkehrte.



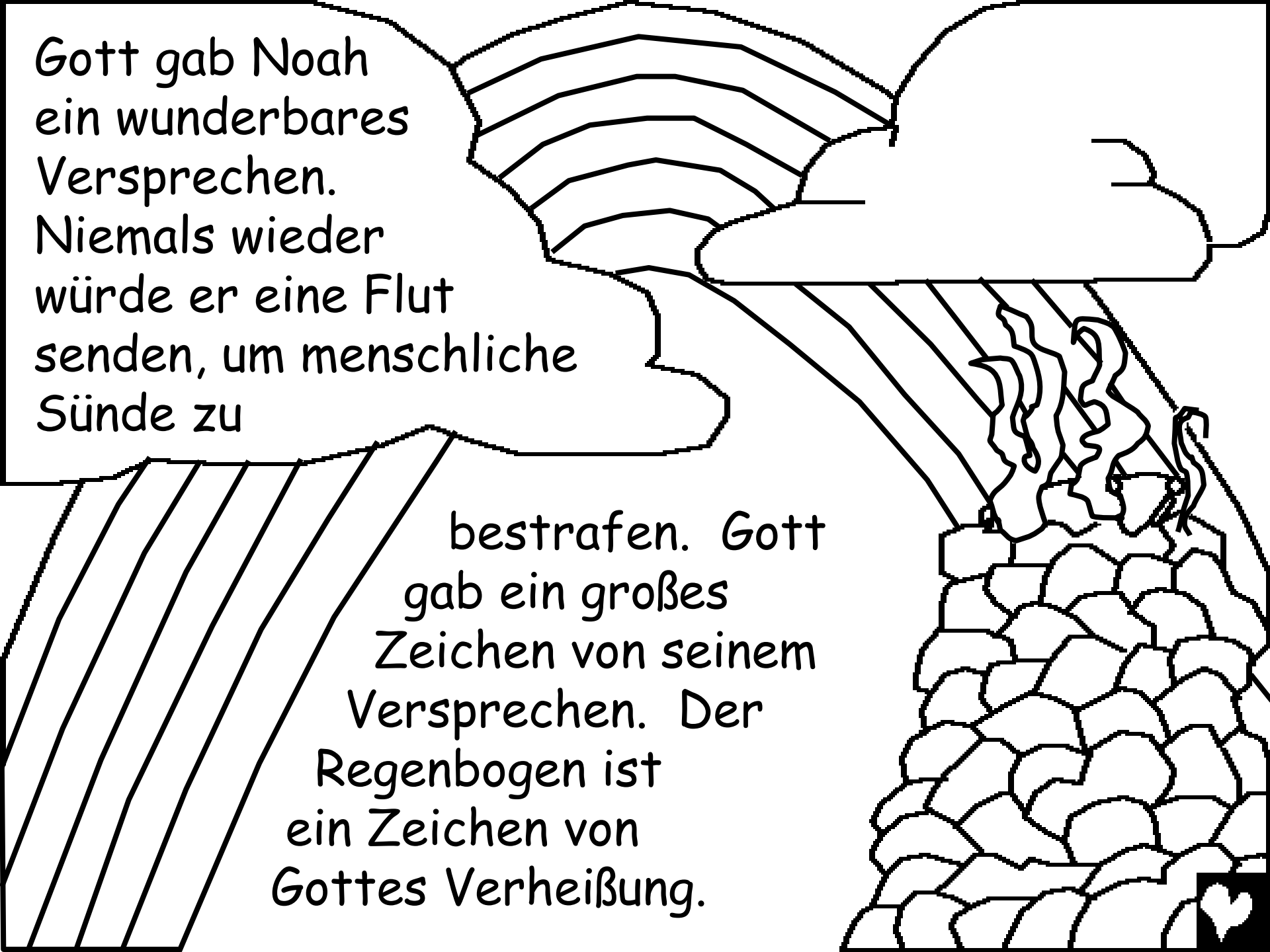
Gott sagte zu Noah, dass es Zeit sei,
die Arche zu verlassen. Zusammen,
Noah und seine Familie,
entladeten
die Tiere.



Wie dankbar muß sich
Noah gefühlt haben!

Er baute einen
Altar und betete
Gott an, der
ihn und seine
Familie vor der
schrecklichen
Flut gerettet
hatte.





Gott gab Noah
ein wunderbares
Versprechen.
Niemand wieder
würde er eine Flut
senden, um menschliche
Sünde zu

bestrafen. Gott
gab ein großes
Zeichen von seinem
Versprechen. Der
Regenbogen ist
ein Zeichen von
Gottes Verheißung.

Noah und seine
Familie machten
einen Neuanfang nach der Flut.
Nach und nach, bevölkerten
seine Nachkommen die ganze
Erde. Alle Nationen der
Welt kommen
von Noah

und seinen Kindern.



„Noah und die große Flut“

Die Geschichte aus Gottes Wort, der Bibel,
steht im

1. Buch Mose, Kapitel 6 - 8

„Der Zugang zu Deinem Wort gibt Licht.“
Psalm 119:130

